

► Sperre Stadionallee

Zum Fußball-Länderspiel am Freitagabend werden die Stadionallee und die Meiereistraße abschnittsweise gesperrt. Und zwar von 18.45 Uhr bis Mitternacht. Der ÖAMTC rät, öffentlich zum Match anzureisen.

► Sonntagsöffnung

Die ÖVP startet unter www.sonntagsoeffnung-jetzt.at einen neuen Anlauf für Tourismuszonen. Hand in Hand ist eine Plakatkampagne geplant.

► Party im Windkanal

Fliegen, tanzen, abheben: Am 1. April ist Mega-Party im Windkanal im Prater. Eintritt 15 Euro, All-Inklusiv-Tickets mit Flug und Einschulung 55 Euro. Infos: ☎ 72 00 212 und windobona.at



Trotz Protesten von allen Seiten beharrt Stadträtin Renate Brauner auf ihren Start-up-Hallenplänen

Chaos-Suche nach neuem Konzept muss verlängert werden

Brodelnder Streit im Rathaus um die Zukunft der Marx Halle

Alle Parteien im 3. Bezirk waren sich einstimmig einig: Die erfolgreiche Marx Halle soll wie bisher weitergeführt werden. Es sei ein Gewinn für die Wirtschaft und das Grätzl. Dass SPÖ-Stadträtin Renate Brauner auf das neue Konzept mit Start-up-Fokus beharrt, wird nun zum Fiasko hinter der Rathaus-Kulisse . . .

Die undurchsichtige Ausschreibung für das neue Konzept verwirrt Betreiber wie Investoren, die unabhängig voneinander gesucht werden. Die Sinnhaftigkeit steht im Raum, über die Mietbedingungen für die Betreiber

bzw. Investoren ist immer noch nichts bekannt. Die Ideensuche, die bis 31. März angesetzt war, wurde verlängert, die Durchführung beliebter Messen wie der Vienna Contemporary ist weiterhin in Gefahr. Der Bezirk

Landstraße hatte sich, wie berichtet, für die Weiterführung der bisherigen Zwischennutzung der Marx Halle als Event-Location ausgesprochen. Einstimmig! – Auch vor dem Hintergrund der bereits zur Genüge leer stehenden Start-up-Büros. Brauner bleibt aber dabei: „Die Suche wird fortgesetzt, der Veranstaltungsfaktor wird berücksichtigt“, heißt es aus ihrem Büro.

Maida Dedagic

Klimawandel, Sparen durch weniger „Energiefresser“; Grüner Strom & Co.: Die neue Energie Erlebniswelt an der Spittelauer Lände 45 gibt Kindern (ab 6) und Erwachsenen spielerisch Einblicke in Stromerzeugung, Magnetismus und Wärmegewinnung. 19 Mitmachstationen warten auf Besucher. Infos: ☎ 0800 500 700.



Foto: Wien Energie/FotobyHofer

1,7 Millionen Nächtigungen ► Jeder Gast gibt 538 Euro aus

Tagungs-Rekord: Kongresse sichern 20.000 Arbeitsplätze

Kongresse sind und bleiben ein wichtiger Faktor im Tourismus. Mit 4084 Tagungen (+11%) wurde im Vorjahr erneut ein Rekordwert erreicht. Die 567.000 Teilnehmern bringen 1,718.000 Nächtigungen. Auch das entspricht einem Plus von zwei Prozent.

Tourismus-Chef Norbert Kettner ist zufrieden: „Mit 538 Euro pro Kopf und Tag geben die Kongressteilnehmer in Wien etwa doppelt so viel aus wie Freizeitgäste mit 252 Euro.“ Die Tagungswirtschaft sichert knapp 20.000 Ganzjahresarbeitsplätze und bringt um die 300 Millionen an Steuern ein. Am meisten steuern die Ärzte bei, 40% der Veranstaltungen sind Medizinerkongresse. Die Gäste reisen aus der

ganzen Welt an. 76 Prozent aller Tagungsgäste kommen mit dem Flugzeug. Kettner plädiert daher dringend für den Bau der dritten Piste auf dem Flughafen Wien: „Wir befinden uns im weltweiten Wettbewerb, und die Konkurrenz schläft nicht. Veranstalter treffen ihre Entscheidung, wo getagt wird, Jahre im Voraus. Die Flugaufbindung zählt zu den zentralen Entscheidungskriterien.“ Alex Schönherr